

Anzeiger,

Inseraten-Beiblatt zum Elbeblatt.

Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu
Miesä und Strehla.

N^o 39.

Freitag, den 1. October

1858.

Kirchennachrichten von Miesä.

Am 18. Sonntage nach Trinitatis ist in der Kirche zu Miesä:

Vormittags 8½ Uhr die Confirmation der Michaelis-Catechumenen.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher um 8 Uhr Beichte.

Nachmittags 1½ Uhr ist Katechismusexamen.

Gewichts- und Preisbestimmung des Brodes und der Semmel in der Stadt Miesä.

	Der Scheffel Korn kostet 4 \mathcal{R} .	—	20 \mathcal{S} .	—	2
	Weizen	6	20	—	—
daher muß wiegen	1 Neugroschen Hausbackenbrod	1 Pfd.	5	27	2
	5	5	27	2	2
	2 Pfennige Semmel	—	4	1	1
	6	—	8	1	1
	3 Weißbrod	—	5	2	2

Bäckerwaare, welche das vorgeschriebene Gewicht nicht hält, ist in hiesiger Polizeierpedition abzugeben.
Königl. Gerichts-Amt Miesä, am 1. October 1858. von Carlowitz.

Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Königlichen Gerichtsamtes sollen

den 7. Dezember 1858

folgende, dem Schmiedemeister Carl Friedrich Dietrich in Seerhausen zugehörige Immobilien, als:

1) Hausgrundstück Fol. 40 des Grund- und Hypothekenbuchs für Seerhausen, No. 50 des dasigen Brandcatasters und No. 48 a. b. des dasigen Flurbuchs, bestehend aus Wohnhaus, Anbau, Eiche und dazu gehörigem Garten, und bezüglich auf 400, 25, 420 und 26 Thaler, sowie mit

darauf haftender Realhypothekerechtigkeit, auf 800 Thaler, sonach insgesamt auf

1671 Thaler,

2) Feldgrundstück Fol. 68 des Grund- und Hypothekenbuchs und No. 323 a des Flurbuchs von Seerhausen, auf

645 Thaler,

3) Gartengrundstück Fol. 60 des Grund- und Hypothekenbuchs und No. 60 c. des Flurbuchs für Seerhausen, auf

270 Thaler,

4) Wiesengrundstück Fol. 14 des Grund- und Hypothekenbuchs, No. 134 c. des Flurbuchs für Galbitz, auf

176 Thaler,

5) Feldgrundstück Fol. 47 des Grund- und Hypothekenbuchs für Woyda und No. 105 des Flurbuchs für die Wüst. Naundorfer v. Markt, auf

230 Thaler,

ohne Berücksichtigung der Oblasten ortsgerechtlich gewindert, nothwendiger Weise vertheilt werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Amtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Königliches Gerichtsamt Miesä, am 10. September 1858.

v. Carlowitz.

v. Trübschler.

Bekanntmachung.

Vom 1. October l. J. an, wird auf diesem Rittergute der Brandtwein nicht unter 4 Eimer und der Spiritus nicht unter 6 Kannen verkauft. —
Schloß Riesa, am 27. September 1858.

Die Wirthschaftsadministration daselbst.

Nöthige Erklärung.

Um möglichen Mißverständnissen vorzubeugen, erklärt unterzeichneteter Vorstand des Pansitzer Armenhilfsvereins, daß von einem Anschluß der Stadt Riesa an unsern Verein ihm nichts bekannt ist; wohl aber die Zusicherung: aus der Vereinskasse, der Stadt Riesa, zur Unterstützung ihrer Armen ein Geschenk von 100 Thlr., auf das laufende Vereinsjahr zu gewähren, beschlossen worden ist.

Krause in Pansitz.

Sächsischen Guano à 4^o/₁₀ Stickstoff.

vom Herrn Hofrath Professor Dr. Stöckhardt in Tbarand als wahrhaft preiswürdiges Düngemittel empfohlen und durch die Zeugnisse der bekanntesten Oekonomen die ausgezeichnetsten günstigen Wirkungen desselben bestätigend, verkaufe ich zu den frühern Fabrikpreis und bitte bei jeglicher Düngung für Getreide und Hülsenfrüchte um gefällige Berücksichtigung.

Ernst Käseberg.

Journal - Lese - Institut und Leihbibliothek

von Johann Hoffmann in Riesa.

Mein aus folgenden Journalen bestehendes Journalisticum erlaube ich mir aufs Neue bei Beginn des Wintersemesters dem gebildeten Lesepublicum freundlichst zu empfehlen.

Ferner empfehle ich meine Leihbibliothek, welche stets mit dem Neuesten und Besten der Unterhaltungsliteratur vermehrt wird und worüber ein Catalog für 1 Ngr. zu haben ist, zu recht fleißiger Benutzung.

Mein Lager von Büchern, Musikalien, Papier und Schreibmaterialien, Galanterien u. s. w. empfehle ich bei Bedarf und werde durch pünktliche, reelle und billige Bedienung das werthe Vertrauen jederzeit zu würdigen wissen.

Circulirende Journale.

	Betlj. Abonnem.-Pr.		Betlj. Abonnem.-Pr.
Ausland	10 Ngr.	Kladderadass	5 Ngr.
Bazar, Musterzeitung für Damen	5	Magazin für Literatur d. Auslandes	6
Dorfbarbier	3	Modenzeitung, Leipziger Allgemeine	7½
Familienjournal	5	Musterzeitung, Stuttgarter für Damen	5
Fliegende Blätter	6	Morgenblatt	10
Gartenlaube	4	Zeitung, Constitutionelle	5-10
Grenzboten	12½	Illustrirte	7½
Hausblätter, von Hackländer	6	Leipziger,	5-10
Kirchenzeitung, Zimmermannsche	12		

Von unserem so beliebten

ächten homöopathischen Gesundheits-Caffee,

präparirt nach neuerer und besonderer Vorschrift des Herrn Dr. Arthur Luge in Cöthen, und durch alle berühmten Aerzte empfohlen, haben wir zur Bequemlichkeit unserer Abnehmer

Herrn **Ernst Käseberg** in Riesa

eine **Hauptniederlage** für dort und Umgegend übergeben, und ist unser Fabrikat daselbst **sowohl für Wiederverkäufer** als auch im Einzelnen billigst zu haben.

Krause & Comp. in Nordhausen a. Harz.



Einen feinen, kräftigen Caffee, einzeln zu 8 Ngr., und

sehr guten, ganz reinen zu 7 Ngr., beide kann ich Feinschmeckern mit Recht empfehlen.

Feinsten, ganz weißen, harten Raffinadzucker.

Dampf-Caffee, kräftiger als in altgebräuchlichen Schütteltrommeln gebrannter, à Pfd. 12, 11 u. 9 Ngr., à Loth 4, 3½ und 3 Pf.

Feinsten Syrup 4 Ngr., zweite Sorte 3 Ngr., und dritte Sorte 12 Pf.

Besten Linburger Käse, jung, fett und ganz zart, à Pfd. 5 Ngr., in Partien billiger, bei

J. Metlau in Riesa, gegenüber dem Sterne.

1858

S o r n v i e h = A u c t i o n .

Freitag, den 8. October, Mittags 12 Uhr, sollen im Gasthof zur Stadt Leipzig an den Bahnhöfen bei Riesa ein starker Transport holländische hochtragende Kühe und Kalben nach dem Meistgebot verkauft werden. Darunter befinden sich mehrere schwere Amsterdamer graue Kühe.

Gebrüder Böckhoff aus Bünsum b. Leer.
Christ. Böckel, Auct.

E i n l a d u n g

zu den

Abonnement-Concerten in Riesa,

im Winter 1858 bis 1859.

Die in dem bevorstehenden Winterhalbjahr zu veranstaltenden sechs Abonnement-Concerte beginnen am 20. October und finden zum Theil im „Kronprinz“ und im „Sächsischen Hof“ statt. Für sechs Concerte wird mit 12 Ngr. abonniert und liegt die Subscriptionsliste in meiner Wohnung aus. Unter Berücksichtigung guter Besetzung und bester Auswahl der vorzutragenden Musikstücke la det zu recht zahlreicher Theilnahme hierdurch ergebenst ein.

Görner, Musikdirector.

Casino in Pausitz mit Militärmusik,

Sonntag, den 3. October.

Die Vorsteher.

Militär-Verein

ehrentvoll verabschiedeter Militärs.

Das Vereinslokal befindet sich nach Feststellung des Ausschusses von nun an nicht mehr in Stadt Leipzig, sondern im „Kronprinz“.

Es wird dies sämtlichen Mitgliedern mit dem Bemerkten, daß künftigen Montag, als den 4. October c., die erste Sitzung mit recht zahlreicher Erscheinung dort stattfinden soll, hierdurch bekannt gemacht.

Seeling, d. B. Vorstand.

Gesangverein.

Mittwoch, den 6. October a. c., im Saale zum „Kronprinz“
Kränzchen mit musikalischer Abendunterhaltung.

Anfang halb 8 Uhr.

Riesa, den 30. September 1858.

Der Gesangverein.

A u c t i o n

von circa 150 Stück (nach Befunden auch mehr)
gut weideseiten Hammeln und Schafen,

Montag, den 4. October, a.

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rittergute Merchwitz an der Elbe.

Die näheren Bedingungen werden vor Eröffnung der Auktion bekannt gemacht.

Neue Bricken

ist die erste Sendung eingetroffen und verkauft im Einzelnen sowie bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und 1 Schock Kästchen billigt
Ernst Käseberg.

Frische Preß-Hefen

sind wieder angekommen bei

Wilhelm Pinter.

Sonnabend, den 2. October, wird in Riesa Braumbier gefüllt.

In der Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Riesa ist angekommen und zu haben:

Hypotheken-Versicherung als Mittel zur Verbesserung

ung der Lage des Grundcredits. Eine Denkschrift, bearbeitet von Dr. Ernst Engel. Preis 10 Ngr.

Bergmann's Zahnpaste,

das Stück 4 und 7 1/2 Ngr.

Bergmann's Zahnseife,

in Töpfchen zu 3 und 6 Ngr.

Englisch Odontine,

(gegen jeden Zahnschmerz),

aus der Kronenapothek in Dresden, in Gläschen zu 3 und 6 Ngr.

Santoninzeltchen,

(gegen Würmer),

à $\frac{1}{2}$ Gr. 5 Pf., à 1 Gr. 8 Pf.

Kornenburger Viehpulver,

à Packet 8 und 16 Ngr.,

in der Apotheke zu Riesa.

Bandoline, roth und weiß,
in vier verschiedenen Odeurs, à Flacon 5 Ngr.
Bestes Mittel das Haar glatt, fest und schön glän-
zend zu erhalten.

Commission. Lager bei
Otto Pehold.
Bahnhofstraße.

Grabmonumente.

Denkmäler, Statuen u. Grabplatten
aller Art werden von mir stets angefertigt. Auch
versichere ich einem geehrten Publikum bei reeller
Bedienung die solidesten Preise.

Wilhelm Göhler,
Bildhauer in Moritz.

Zur Nachricht.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Pub-
likum, sowie allen meinen werthen Kunden, die
ergebene Anzeige, daß sich mein **Strumpfwirk-
geschäft** von heute an in dem von mir erkauften
Kadenischen Hause Nr. 11 befindet. Ich bitte auch
da mich mit Ihrem Vertrauen zu beehren, was ich
durch reelle und billige Bedienung zu rechtfertigen
hoffen werde.

Riesa, den 1. October 1858.

F. Lippmann, Strumpfwirkermeister.

Alle Diejenigen, so noch aus der Holzauktion
des Herrn Panisch in Mergendorf, Zahlung zu
leisten haben, werden aufgefordert, diese Rückstände
binnen 8 Tagen an Unterzeichneten abzuführen,
außerdem aber gerichtliche Beitreibung zu gewar-
ten.

Riesa, den 24. Septbr. 1858.

Christian Böckel.

Unterzeichneter wohnt alte Pausitzer Straße,
beim Schnitthändler Herrn Julius Seyfert.
Reinel, Schwadronsarzt.

Ein Mädchen,

welches in der Küche nicht unerfahren ist und gut
waschen und scheuern kann, wird baldigst gesucht.
Von **Wenzl** sagt die Exped. d. Bl.

Zugelaufen.

Am vergangenen Donnerstage früh, ist mir ein
grauer Hund, Jagdhundrace, zugelaufen. Der
Eigenthümer kann denselben, gegen Entrichtung der
Injectionsgebühren und Futterkosten wieder erhal-
ten beim **Herrn H. Haase.**

Einladung

Jugendball im Kronprinz,

Sonntag, den 3. October.

Entre: Herren 2, Damen 1 Ngr.

Das Weisbütten haben nächsten Sonntag, Mr. Panitz, Mr. Jenzsch (alte Pausitzer Straße) u. Mr. Holey.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grelmann in Riessa.

Nächsten Sonntag, den 3. Octbr., von Nach-
mittag 5 Uhr, ladet zum

Canzvergnügen im Schühensalon
höflichst ein **Christian Böckel.**

Einladung.

Zum **Ball,**

Sonntag, den 3. October, ladet ergebenst ein
Schneider in Stadt Leipzig.

Ergebenste Einladung.

Zum

Pflaumenkuchenschmauß & Ball

Sonntag, den 3. Octbr., ladet freundlichst ein
Sander in Gröba.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 3. October, ladet
zum

Vogelschießen

sowie zu

Gänse- und Hasenbraten
ergebenst ein **Hofmann in Moritz.**

Einladung.

Sonntag, den 3. October, ladet zum

**Pflaumenkuchen- und
Entenbratenschmausse**
ergebenst ein **F. G. Lehmann in Boberseu.**

Dank.

Von dem Grabe unsers theuern, entschlafenen
Sohnes, Bruders und Schwagers, **Erangott Auer,**
heimgekehrt, drängt es uns, dem Dank auch öffent-
lich Ausdruck zu geben, den wir im Herzen schon
Allen brachten, welche so innig Theil an unserm
Schmerz nahmen.

Empfangen Sie zuerst, hochachtungsvoller Herr
Pastor Schmalz, Worte der Dankbarkeit für die
so tröstende und erhebende Rede am Grabe des
Vollendeten. Nehmen Sie auch Geehrteste Herr
Lehrer Fabian in Münchritz und Herr Lehrer Ar-
nold in Glaubitz den wärmsten Dank, für die er-
hebenden Gesänge bei dessen Beerdigung dahin.
Auch Ihr, Jünglinge und Jungfrauen in Münch-
ritz, nehmt unsern wärmsten Dank für den Blu-
menschmauß, mit dem Ihr Beweise der Liebe auf
den Sarg legtet, für die zahlreiche Begleitung und
Bereitswilligkeit den Entschlafenen zur letzten Ruhe-
stätte zu tragen. Ja, Euch Allen, die Ihr mit den
Verübten trauert, danken wir von Herzen.

Möge Euch, Ihr Aeltern, je ehren solchen Schreck
zu erfahren, Gott behüten; mögt Ihr, Jugendge-
nossen unsers verklärten Sohnes nie auf ähnliche
Weise altergebrungenen Aelternherzen entrisen wer-
den.

Münchritz, Großdöbütz u. Altoschütz.
Die Hinterlassenen.